



Unternehmerin Susanne Klatten besucht Zeppelin-Universität

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Die Unternehmerin Susanne Klatten hat der Zeppelin-Universität (ZU) einen Informationsbesuch abgestattet. Ihr Interesse galt dabei der besonderen Förderung von Gründungen an der ZU und den Aktivitäten studentischer Start-ups. Begrüßt wurde Susanne Klatten (Vierter von links) von ZU-Präsidentin Prof. Dr. Insa Sjurts (Fünfter von links), Vizepräsidentin Lehre und Didaktik, Prof. Dr. Jan Söff-

ner und Kanzler Matthias Schmolz. Begleitet wurde sie von Dr. h.c. Ernst Susanek (Dritter von links), Ehrenvorsitzender der ZU-Stiftung und Gründer der ZU, der den Besuch initiiert hatte. Zum Programm zählte eine Vorstellung des Konzeptes des ZU-Gründerzentrums „PioneerPort“ sowie eine Gesprächsrunde mit Studierenden, die dort aktuell an ihren Geschäftsideen und Projekten arbeiten oder sich in der

studentischen Gründerinitiative „Tatendrang“ engagieren. Themen waren dabei nicht nur Gründergeist und Unternehmertum selbst, sondern auch die Rolle von Frauen in der stark männerdominierten Gründerszene sowie der Ansatz eines sozialen oder mehrwertigen Unternehmertums, also ein solches, das nicht auf einen finanziellen Erfolg zielt, sondern Nutzen für die Gesellschaft stiften will. Foto: ZU